

"Mit der Datenauslagerung sparen wir Zeit und Geld!"

Im Oktober 1997 durften wir die Firma Vogel Gartenbau AG erstmals mit unseren Produkten bedienen. Der Geschäftsführer und Mitinhaber Andreas Hess hat sich im Februar 2006 entschieden, ihre gesamten Daten auf einen Server bei SORBA auszulagern. Dies ermöglicht Andreas Hess, sich mehr auf das Kerngeschäft zu konzentrieren. Mit der Auslagerung der Daten hat die Firma Vogel Gartenbau AG deshalb auf die richtigen Karten gesetzt.



Vogel Gartenbau AG

Wabernstrasse 50
3007 Bern



Vogel Gartenbau AG

Wabernstrasse 50
3007 Bern
Telefon +41 (0)31 992 22 00
Fax +41 (0)31 992 22 01
info@vogel-galabau.ch
www.vogel-galabau.ch

■ Vogel Gartenbau, Bern

Hess Andreas, Mitinhaber/Geschäftsführer

■ Firmengründung: 1880

■ Anzahl Mitarbeiter: 24

■ Tätigkeitsbereich: Gartenbau

Spezialisiert auf Unterhalt und Neuanlagen

SORBA: Herr Hess, wie sind Sie auf diese Dienstleistung aufmerksam gemacht worden und was hat Sie letztendlich überzeugt, Ihre Daten auf einem Server bei SORBA in St. Gallen auszulagern?

Andreas Hess: Wenn man die Werbung und die Tipps und Tricks-Tagungen von SORBA verfolgt, werden einem ja die neusten Entwicklungen vorgestellt. Ich war begeistert von dieser neuen Dienstleistung, wollte jedoch noch abwarten, bis das Ganze ausgereift war. Heute bin ich froh, habe ich mir die Zeit genommen und die richtige Entscheidung für unsere Firma getroffen. Es erleichtert mir die Arbeit enorm.

SORBA: Was sind Ihrer Meinung nach die Vorteile dieser Arbeitsweise und was spricht weiter für diese?

Andreas Hess: Für mich persönlich ist es ein grosser Zeitgewinn und zugleich motiviert es meine Mitarbeiter. Ich kann mich mehr auf das Kerngeschäft konzentrieren und muss mich weder um Updates noch um Datensicherungen

kümmern. Dies wird alles von SORBA erledigt. Wir haben jetzt viel mehr Zeit, andere Arbeiten in dieser Zeit auszuführen. Für mich stimmt das Kosten-/Nutzenverhältnis.

SORBA: Herr Hess, wie wichtig ist es für Sie, dass Ihre Mitarbeiter ortunabhängig administrative Arbeiten erledigen können und in welchen Bereichen setzen Sie das Modul ein?

Andreas Hess: Durch diese neue Arbeitsweise musste ich natürlich meine Vorarbeiter mit Notebooks ausrüsten. Vorher habe ich die Rapporte selber geschrieben oder meiner Sekretärin abgegeben. Nun wird die Rapportierung direkt auf der Baustelle von meinen Vorarbeitern erledigt, ausgedruckt und dem Kunden zur Unterschrift übergeben. Die ausgedruckten Rapporte werden mir vorgelegt, damit ich noch einen kurzen Blick darauf werfen kann um allfällige Ergänzungen vornehmen zu können. Die ganze Umstellung bringt nicht nur mir Zeitersparnis, sondern auch meiner Sekretärin.

SORBA: *Wie sind Ihre Vorarbeiter mit dieser neuen Situation zu Recht gekommen?*

Andreas Hess: Sehr gut. Ich habe gestaunt, wie schnell sie sich eingearbeitet haben. Es war auch schön zu beobachten, mit wie viel Elan sie an diese Arbeit gegangen sind. Sie sind sehr motiviert und geben ihre Daten selbständig und korrekt im SORBA ein.

SORBA: *Würden Sie sich wieder für das SORBA Outsourcing entscheiden.*

Andreas Hess: Ja, auf jeden Fall. Das Wesentliche ist für mich der enorme Zeitgewinn und dadurch erhöht sich auch die Lebensqualität.

SORBA: *Andreas Hess, wir danken Ihnen für das aufschlussreiche Gespräch.*